

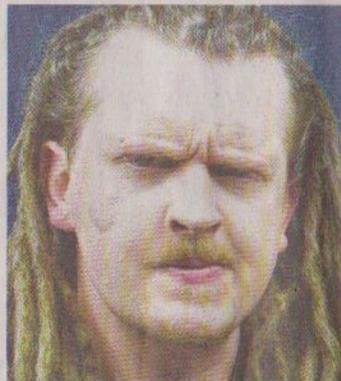
Martin Herrmann bringt pffiffiges Musikkabarett auf die Bühne. Murzarella und ihre „Kollegen“ treten mit „Bauchgesängen“ an. Fotos: privat/Herrmann; privat/Murzarella

Große Kleinkunst im 15-Minuten-Takt

Der 13. Euskirchener Kleinkunstpreis bietet Poetry Slam, Musikkabarett, Bauchrednerei und Chansons

VON HEIKE NICKEL

Euskirchen. „Ich bin der Schirmherr der Veranstaltung“, so Bürgermeister Dr. Uwe Friedl. „Aber auch wenn ich es nicht wäre: Ich würde auf jeden Fall auch so, also als Privatmann, kommen.“ Die Rede ist vom Euskirchener Kleinkunstpreis, der am 6. Oktober zum 13. Mal vom Verein „Frauen helfen Frauen“ organisiert wird und laut Friedl stets mit „hochkarätigen Künstlern“ besetzt ist.



Lachen für den guten Zweck

Der Erlös des Euskirchener Kleinkunstpreises kommt Jahr für Jahr dem Verein „Frauen helfen Frauen“ zugute. In seiner Trägerschaft befinden sich die Frauenberatungsstelle, die Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte und Familienplanung und das Frauenhaus, das körperlich und seelisch misshandelten Frauen und ihren Kindern eine Zuflucht

gramm der Euskirchener Kulturnacht 2019 gebucht.

In diesen Genuss kommen meist aber auch andere der Auftretenden: „Der Kleinkunstpreis ist auch eine Art Castingshow für die Euskirchener Kulturnacht“, so Bürgermeister Dr. Uwe Friedl. Häufig verpflichtete man dort Künstler, die beim Kleinkunstpreis ebenfalls



Martin Herrmann bringt pffiffiges Musikkabarett auf die Bühne. Murzarella und ihre „Kollegen“ treten mit „Bauchgesängen“ an. Fotos: privat/Herrmann; privat/Murzarella

Große Kleinkunst im 15-Minuten-Takt

Der 13. Euskirchener Kleinkunstpreis bietet Poetry Slam, Musikkabarett, Bauchrednerei und Chansons

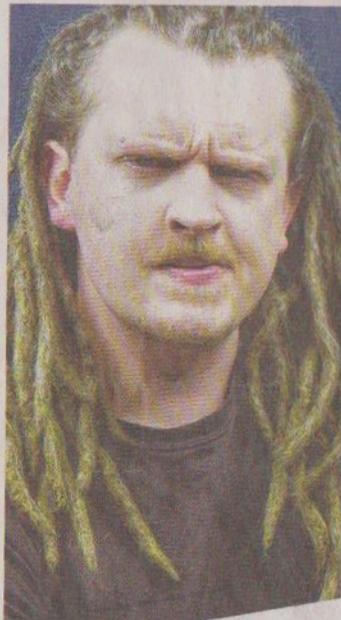
VON HEIKE NICKEL

Euskirchen. „Ich bin der Schirmherr der Veranstaltung“, so Bürgermeister Dr. Uwe Friedl. „Aber auch wenn ich es nicht wäre: Ich würde auf jeden Fall auch so, also als Privatmann, kommen.“ Die Rede ist vom Euskirchener Kleinkunstpreis, der am 6. Oktober zum 13. Mal vom Verein „Frauen helfen Frauen“ organisiert wird und laut Friedl stets mit „hochkarätigen Künstlern“ und „hohem Spaßfaktor“ aufwartet.

Wie auch schon im vergangenen Jahr findet die Kleinkunst-Show im Euskirchener Stadttheater statt. „Die Künstler haben zurückgemeldet, dass sie die Atmosphäre dort schöner finden, und das Publikum wiederum kann die Künstler besser sehen als bei den Veranstaltungen im City-Forum“, berichtete Mitorganisatorin Katharina Röpke bei der Pressekonferenz.

60 Bewerbungen sind diesmal eingegangen. Heike Gerhards, Heike Jachtmann und Gaby Bärenklau wählten daraus sieben Künstlerinnen und Künstler aus, die am 6. Oktober jeweils 15 Minuten lang die Bühne bespielen dürfen.

Und das tut jeder auf seine Weise. Nisse Barfuss, ostwestfälischer Schauspieler und Liedermacher, bietet absurde Gedanken, kreati-



Stand-up-Comedian Constantin Korovin Foto: privat/Korovin



Eine Diva der Extraklasse: Lina Lärche Foto: privat/Lärche

ven Wortwitz, artistische Einlagen und musikalische Kurzgeschichten. Poetry Slamer Arndt Ulrichsen unterhält mit ansteckender Entdeckerlust auf schlaues Querdenken zur Frage „Ist die Realität an allem Schuld?“. „Keine Frau sucht Bauer“ titelt Martin Herrmann, der Auszüge aus seinem satirischen Musikkabarett mit ins Stadttheater bringt. Bei Lina Lärche, postmoderne Diva der Extra-

klasse, geht es musikalisch quer durch den Gemüsegarten der Liedkunst – von Chanson bis Pop.

Ein literarischer Orkan

Konstantin Korovin, ein Newcomer der Stand-up-Comedy-Szene, lebt auf der Bühne seine Neigung zum Hinterfragen aus. Themen wie Escape Games und TKKG gehören zu seinem Repertoire. Eine „Music-Puppet-Show“ mit

Lachen für den guten Zweck

Der Erlös des Euskirchener Kleinkunstpreises kommt Jahr für Jahr dem Verein „Frauen helfen Frauen“ zugute. In seiner Trägerschaft befinden sich die Frauenberatungsstelle, die Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte und Familienplanung und das Frauenhaus, das körperlich und seelisch misshandelten Frauen und ihren Kindern eine Zuflucht und Unterstützung bietet.

Der Künstler, der bei der Publikumsabstimmung die meisten Stimmen bekommt, erhält nicht nur einen Siegerpokal, sondern auch ein Preisgeld in Höhe von 1111 Euro, das von der e-regio gespendet wird. Außerdem wird der Erstplatzierte für das Pro-

gramm der Euskirchener Kultur-nacht 2019 gebucht.

In diesen Genuss kommen meist aber auch andere der Auftretenden: „Der Kleinkunstpreis ist auch eine Art Castingshow für die Euskirchener Kultur-nacht“, so Bürgermeister Dr. Uwe Friedl. Häufig verpflichtete man dort Künstler, die beim Kleinkunstpreis ebenfalls überzeugt haben.

Karten für den Kleinkunstpreis am Samstag, 6. Oktober, 20 Uhr, im Stadttheater Euskirchen sind ab sofort für 17 Euro in der Buchhandlung Rotgeri (Bahnhofstraße 16-18), der SVE (Oststraße 1-5) und beim Wochenspiegel (Geberstraße 41) erhältlich. (hn)

„Bauchgesängen und anderen Ungereimtheiten“ hat Murzarella im Gepäck. Und Paul Weigl, ein weiterer Vertreter des Poetry Slams, gilt in der Szene als „literarischer Orkan auf der Bühne“.

Durch das Programm führt schlagfertig und frech Frau Kühne, die bereits vor zwei Jahren als Moderatorin des Kleinkunstpreises überzeugte. Während der Stimmenauszählung sorgt die Show-

tanzgruppe High Energy aus Billig für Unterhaltung.

„Wir hoffen auf 600 Besucherinnen und Besucher“, so die Organisatorinnen. Die Empfehlung von Bürgermeister Friedl und euregio-Geschäftsführer Christian Metzke ist nahezu eindringlich: „Wir können nur empfehlen, dorthin zu gehen. Es lohnt sich wirklich!“

www.euskirchener-kleinkunstpreis.de